



2,0
TOUR

CUBE NUROAD C:62 RACE | TOUR 10/2024 PREISKRACHER

Mit 3.499 Euro ist das Nuroad zwar kein Schnäppchen, doch das Preis-Leistungs-Verhältnis ist konkurrenzlos gut. Selbst Versandhändler schielen längst nach Waldershof und müssen anerkennen, dass die Fachhandelsmarke in vielen Segmenten ein äußerst attraktives Portfolio vorhält. Das neue Gravelbike punktet mit einem hochwertigen Carbonrahmen und top-aktueller Ausstattung. Während andere Hersteller zu diesem Preispunkt einfache Alu-Laufräder verbauen, stecken im C:62

Race leichte Carbonlaufräder. Auch für den funkbasierten 2x12-Antrieb oder den schnellen Reifen muss man bei der Konkurrenz einen Aufpreis von mehreren Hundert Euro ein kalkulieren. So gesehen ist das Nuroad also doch ein Schnäppchen und verdient sich in unserer Auflistung den Platz als Geheimtipp. Und wer es nicht mit dem Gravelbike hält: Auch straßentaugliche Modelle wie das Litening Aero überzeugen seit geraumer Zeit mit einem attraktiven Gesamtkonzept.

SCHMOLKE LEGGERISSIMA TLO | TOUR 12/2024 VERBOTEN LEICHT

Das neue Leggerissima TLO von Schmolke führt im Testjahr 2024 mit weitem Abstand die Wertung für das leichteste Rad an. Mit 5.400 Gramm liegt es rund drei Kilogramm unter dem Durchschnittsgewicht aller getesteten Bikes. Das Geheimnis des Carbonspezialisten aus Konstanz liegt nicht etwa in einem ultraleichten Rahmen-Set (1.127 Gramm), sondern in der Ausstattung mit exklusiven Tuning-Komponenten. Allein die Lenker-Vorbau-Einheit wiegt nur knapp 220 Gramm und stellt damit einen Rekord auf. Das Leichtbauwunder, das sich die TOUR-Bestnote von 1,3 auch dank des extrem hohen Federkomforts sichert, hat allerdings seinen Preis: Mit 16.500 Euro ist es nur etwas für Liebhaber. Die Top drei der leichtesten Räder 2024 komplettieren das Benotti Fuoco Carbon Ultra (6.127 Gramm) und Giant TCR Advanced SL (6.520 Gramm).



1,3
TOUR

